

Klimaschutz trifft auf Poetry-Slam

LANDKREIS. Auf ungewöhnliche Art sollen die Themen Klimaschutz und Gesundheit am Freitag, 3. Juni, im „LaLu“ im Hefehof in Hameln verbunden werden. Zehn professionelle Poetry-Slammer wollen ab 19 Uhr Kostproben ihres Könnens geben. Doch auch das Publikum ist gefordert: Die Zuschauer werden nicht nur einbezogen, sie müssen auch entscheiden, wer an diesem Abend die beste Performance ablegt.

Initiatoren dieses Festivals

sind die Klimaschutzagentur Weserbergland und die Obernkirchener Krankenkasse BKK24. Unterstützt werden sie von der Bingo-Umweltstiftung. Gemeinsam rufen die drei Organisationen Hobby-Wortakrobaten aus dem Weserbergland auf, sich mit eigenem originellem Wortbeitrag am Festival zu beteiligen. Sie können sich mit ihren Beiträgen zum populären Literaturformat bei Sabine Buntrock, Pressesprecherin der Klimaschutzagentur Weserbergland,

per E-Mail an buntrock@klimaschutzagentur.org anmelden.

Mit dem Poetry-Slam im Hefehof soll die öffentliche Aufmerksamkeit für Klimaschutz und ein längeres, besseres Leben erhöht werden, betont Stefan Bohm, Leiter Unternehmensentwicklung bei der BKK24. „Es geht darum, möglichst viele Menschen zu sensibilisieren, eine öffentliche Diskussion anzuregen und eigenes Handeln zu hinterfragen.“